



# Eisbericht Nr. 102

## Amtsblatt des BSH

Jahrgang 89

Nr. 102

Mittwoch, den 11.05.2016

1

### Übersicht

Alle Schifffahrtsbeschränkungen wegen Eis wurden aufgehoben. Die Eisabnahme geht weiter.

### Bottenwiek

In den nördlichen Schären ist örtlich morsches Eis zu finden. Außerhalb davon kommt ansonsten überwiegend offenes Wasser vor, durchsetzt mit dickeren, vom Festeis abgebrochenen Schollen. Im Zentrum der Bottenwiek treibt westlich von Merikallat 10-40cm dickes Eis unterschiedlicher Konzentration.

### Voraussichtliche Eisentwicklung

Bei Tagestemperaturen von etwa 5°C auf See und über 10°C an der Küste, und meist mäßigen bis frischen südlichen Winden, wird die Eisbedeckung in der Bottenwiek weiter abnehmen.

Im Auftrag  
 Dr. Holfort

### Overview

All ice related traffic restrictions have been cancelled. The ice decrease continues.

### Bay of Bothnia

In the northern archipelagos there is rotten ice in places. Farther out there is mostly open water interspersed with thicker ice floes which have broken off the fast ice. In the middle of the Bay of Bothnia, west of Merikallat, there is 10-40cm thick drifting ice of varying concentrations.

### Expected Ice Development

With day-temperatures around 5°C at sea and over 10°C at the coasts, and mostly moderate to fresh southerly winds, the ice coverage in the Bay of Bothnia will further decrease.

Dr. Holfort

### Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp/kw	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi and Oulu	-	cancelled	11.05.

### Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)  
[www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/](http://www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/)  
[www.bsh.de/en/Marine\\_data/Observations/Ice/](http://www.bsh.de/en/Marine_data/Observations/Ice/)

© BSH - Alle Rechte vorbehalten  
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

### Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780  
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949  
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved  
 Reproduction in whole or in part prohibited

**Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse**

<p>Erste Zahl:  <b>A<sub>B</sub> Menge und Anordnung des Meereises</b>                  0 Eisfrei                  1 Offenes Wasser – Bedeckungsgrad kleiner 1/10                  2 Sehr lockeres Eis – Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10                  3 Lockeres Eis – Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10                  4 Dichtes Eis – Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10                  5 Sehr dichtes Eis – Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10                  6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis – Bedeckungsgrad 10/10                  7 Eis außerhalb der Festeiskante                  8 Festeis                  9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante                  / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:  <b>T<sub>B</sub> Topographie oder Form des Eises</b>                  0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis – Durchmesser unter 20 m                  1 Kleine Eisschollen – Durchmesser 20 bis 100 m                  2 Mittlere Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m                  3 Große Eisschollen – Durchmesser 500 bis 2000 m                  4 Sehr große oder riesig große Eisschollen – Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis                  5 Übereinandergeschobenes Eis                  6 Kompakter Schnee- oder Eiseisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis                  7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)                  8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis                  9 Morsches Eis                  / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:  <b>S<sub>B</sub> Entwicklungszustand des Eises</b>                  0 Neues oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)                  1 Heller Nilas (5 bis 10 cm dick) oder Eishaut                  2 Graues Eis (10 bis 15 cm dick)                  3 Grauweißes Eis (15 bis 30 cm dick)                  4 Weißes Eis, 1. Stadium (30 bis 50 cm dick)                  5 Weißes Eis, 2. Stadium (50 bis 70 cm dick)                  6 Mitteldickes erstjähriges Eis (70 bis 120 cm dick)                  7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis                  8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis                  9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis                  / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:  <b>K<sub>B</sub> Schifffahrtsverhältnisse im Eis</b>                  0 Schifffahrt unbehindert                  1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.                  2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.                  3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.                  4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.                  5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                  6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.                  7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung                  8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.                  9 Schifffahrt hat aufgehört.                  / Unbekannt</p>
--	---

**Finnland , 11.05.2016**

Offene See N-lich Breite Marjaniemi 4871  
 Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See 3811

**Schweden , 10.05.2016**

Karlsborg – Malören 1411  
 Malören, Seegebiet außerhalb 1311  
 Luleå – Björnklack 1311  
 Björnklack – Farstugrunden 1311  
 Farstugrunden, See im E und SE 1311  
 Sandgrönn Fahrwasser 1311  
 Rödkallen – Norströmsgrund 1311